

Friedenspreis für indische Aktivistin

Tokio. Die Niwano Peace Foundation hat den 27. Niwano Friedenspreis an Ela Ramesh Bhatt aus Indien vergeben. Wie die Stiftung vergangenen Freitag mitteilte, erhält Bhatt die Auszeichnung für ihren 30jährigen Einsatz für die Verbesserung der Lebensqualität der ärmsten Frauen ihres Landes. Auf einer Feier in Tokio erhielt Bhatt ein Preiszertifikat, eine Medaille und ein Preisgeld in Höhe von 20 Millionen Yen.

Bhatt wurde 1933 geboren und folgt den Lehren Mahatma Gandhis. 1972 gründete sie die Self-Employed Women's Association (SEWA, siehe dazu jW vom 16.4.), eine inzwischen über 1,2 Millionen Mitglieder zählende Gewerkschaft. 1974 gründete sie die SEWA-Bank.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/144700.friedenspreis-für-indische-aktivistin.html>